

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 117 (1991)  
**Heft:** 31  
  
**Artikel:** Man spricht (auch) EG-Deutsch  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-616030>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

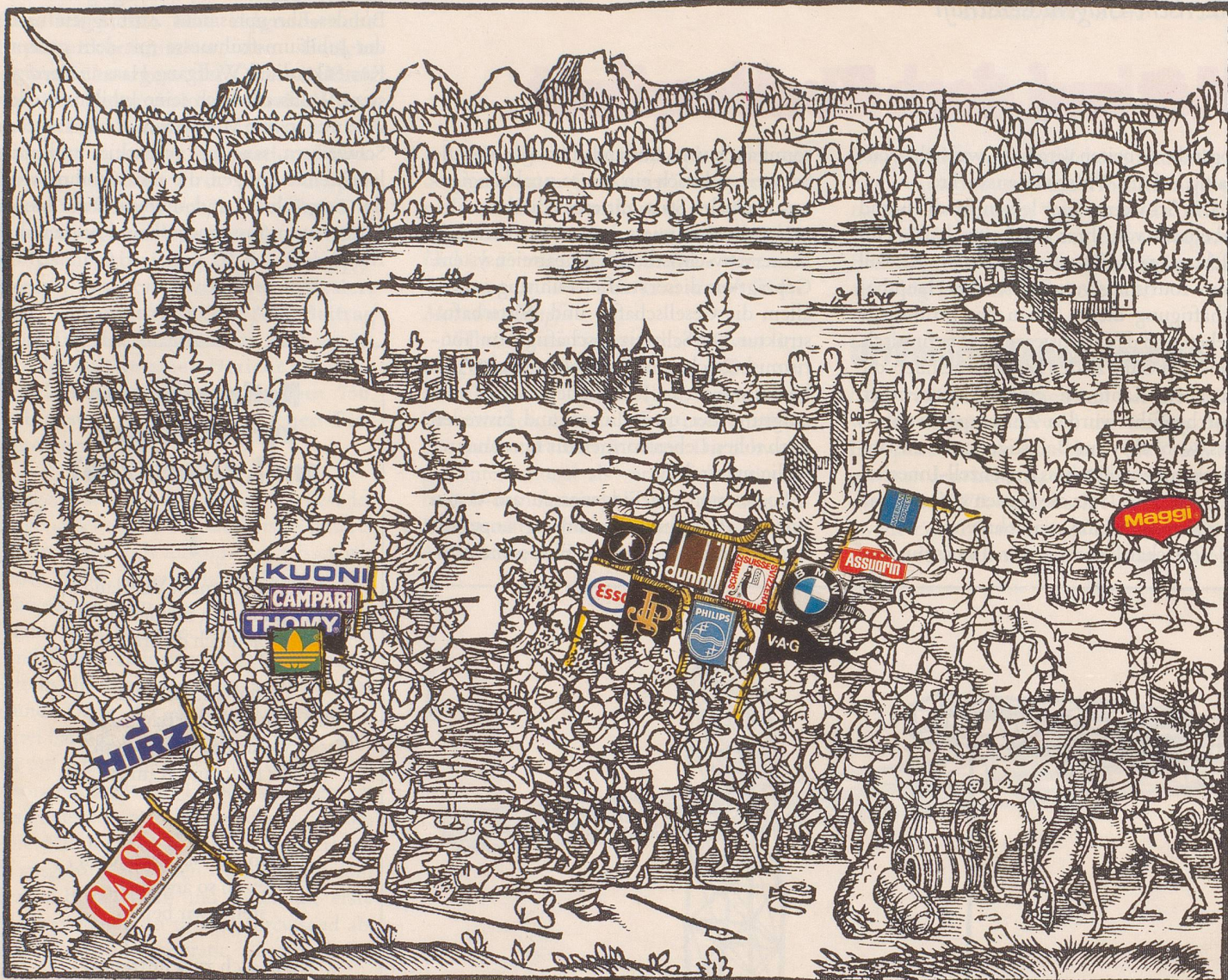
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Kühner Ahnen Heldenstreit — sponsored by ...*

## Man spricht (auch) EG-Deutsch

Zwischen Glarner Chämi Salami und einem bekannten Lagerbier bietet ein Grossverteiler, der zum Picken und Payen einlädt, im *Tagblatt der Stadt Zürich* noch einige weitere verbilligte Produkte an wie einen Salat Mexicaïne, etwas wie Dar Vida (nicht Dada trocken), keineswegs zweifelhafte Crazy Frizz (mit Ketchup als Beigabe), kein Quark ist die Cristallina Deluxe (wenn schon Deluxe), den Mastro Lorenzo (in Portionen zu haben), zum Hinunterspülen einen Rioja Carta de Plata oder, wenn's noch tropischer werden sollte, einen Liter Sprite/light + Depot. Alles klar?

Das in verschiedenen europäischen Kul-

tur- und Kleinkindersprachen getextete Inserat verrät in beruhigender Art und Form die Schatten einer zukünftigen grossen Wende, die unsere Landesregierung noch nicht als Zeichen an der Wand zu erkennen vermag. Die Marktfahrer und Händler aber bedienen sich einer eigenen Welthilfssprache, ohne auch nur einmal einen Augenblick fürs Erlernen des Esperanto vergeudet zu haben. Wenn man dem Konsumenten, ob jung oder alt, genügend unmissverständlich einbleut, dass Dar Vida kein Salami, Crazy Frizz kein Quark und ein Rioja nicht als light zu haben ist, dann hat das erzieherische Mittel der Werbung den edlen Zweck

der Verkaufsförderung erfüllt. Ob deluxe oder nicht, Hauptsache ist wohl, dass die Leute kommen und picken und payen. Und warum soll man sich da nicht schon ein wenig EG-fähig geben, wenn die Grenzen ja ohnehin bald nur noch nostalgische Überbleibsel sind, die höchstens von den Inhabern des roten Passes reklamiert werden? *eas*

**Lieber ...**

... eine kühle Salbe  
als ein heisses Pflaster!